

Bebauungsvorschlag 1:1000



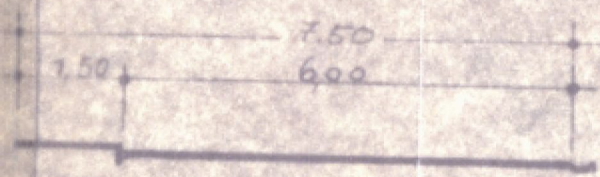
Übersicht 1:25000

Textliche Festsetzungen

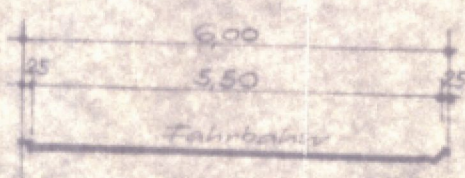
Abweichend von der offenen Bauordnung innerhalb der überbaubaren Grundstücke die Garagen an der Nachbargrenze

Die im Allgemeinen Wohngebiete § 4 Abs. 3 Ziff. 6 der Bauordnung (Bau-NV) ausnahmsweise zulässig Ställe für Kleintierhaltung als Kleinsiedlungen und landwirtschaftlichen Erwerbsstellen werden gemäß § 4 Abs. 3 Ziff. 6 der Bauordnung (Bau-NV) als allgemein zulässig. Jegliche Nutzung innerhalb der über 0,80 m von der Fahrbahn oberhalb ist nicht zulässig.





Strassenprofil



Strassenprofil Stichwege



Festsetzungen

in der offenen Bauweise sind überbaubaren Grundstücksflächen der Nachbargrenze zulässig, (§ 22 Abs. 4 Bau NVO)

nein Wohngebiet WA gem. § 6 der Baunutzungsverordnung baunutzungsweises zulässigen Unterhaltung als Zubehör zu en und landwirtsch. Neben- werden gem § 1 Abs. 5 gemein zulässig erklärt. ng innerhalb der Sichtdreiecke der Fahrbahnoberkante sig.

Gemäß Planzeichenverordnung vom 19. Jan 1957
Art der baulichen Nutzung
Allgemeines Wohngebiet



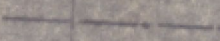
Grenze d. räuml. Geltungs



Strassenbegrenzungslinie



Strassenverkehrsflächen



Baugrenze



öffentliche Parkflächen

I Zahl der Vollgeschosse

03 Grundflächenzahl

0.3 Geschossflächenzahl

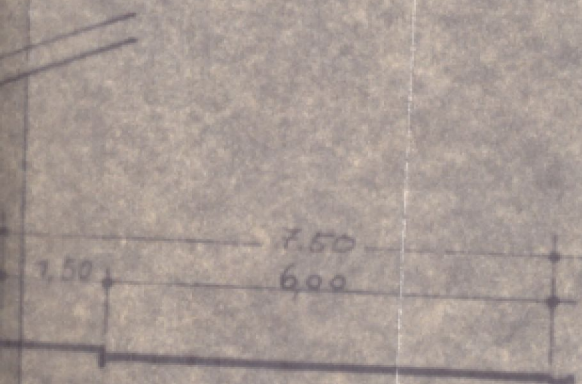
0 Offene Bauweise

Mass der baul. Nutzung

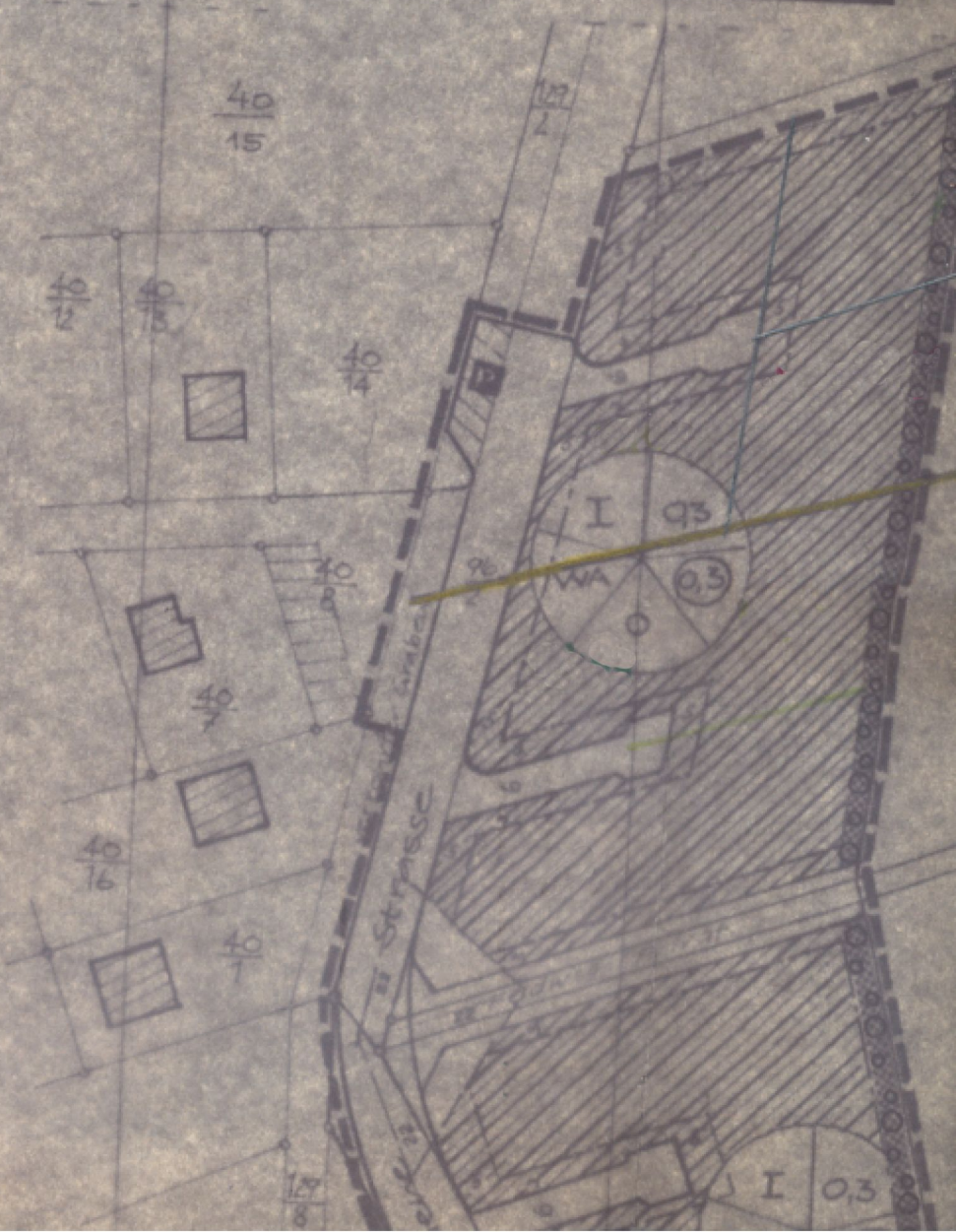
Bauweise



100
46



Strassenprofil



Entwurf beschlossen. Ort und Dauer der öffentl.
Auslegung wurden gem. § 2 Abs. 6 des Bundesbau-
gesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341)
am 14. 6. 73 ortsüblich durch Aushang bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung
vom 27. 6. 73 bis 16. 7. 73 öffentlich ausgelegt.

LEHRE, den 26. 7. 1973

(Bürgermeister)

(Gemeindedirektor)

Der Rat der Gemeinde LEHRE hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am 8. 5. 72 nach Prüfung der fristgemäß vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäss § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

LEHRE, den 3. 10. 1973

(Bürgermeister)

(Gemeindedirektor)

Der vom Rat der Gemeinde LEHRE in der Sitzung vom 3. 10. 73 beschlossene Bebauungsplan wird hiermit gemäss § 11 BBauG nach Massgabe der Verfügung vom 24. 2. 1974, 5/41.3/4, vom heutigen Tage genehmigt.

Braunschweig, den 2. 7. 1974

Der Präsident des niedersächsischen
Verwaltungsbezirks Braunschweig
im Auftrage

Mud

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplanes sind am 11. 7. 74 ortsüblich durch Aushang bekanntgemacht worden. Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung gemäss § 2 Abs. 6 BBauG vom 23. 6. 73 bis 16. 7. 73 öffentlich ausgelegt. Nach Ablauf dieses in der Hauptsatzung festgesetzten LEHRE vorgeschriebenen Auslegungsfrist wurde der Bebauungsplan am 16. 7. 73 rechtskräftig.

LEHRE, den 16. 7. 1973

(Gemeindedirektor)

BEBAUUNGSPLAN

ESSEHOF (VII)

der Gemeinde LEHRE, Landkreis Braunschweig

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baul. Anlagen sowie Strassen, Wege und Plätze vollständig nach Stand vom aus. Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen einwandfrei.

Braunschweig, den 7. 1. 1972

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von der NIEDERSÄCHSISCHEN LANDGESELLSCHAFT m. b. H., gemeinnütziges Unternehmen für die Entwicklung des ländlichen Raumes, Zweigniederlassung Braunschweig.

Braunschweig, den 31. 1. 1972

(Beddig)

Der Rat der Gemeinde **LEHRE** hat in seiner Sitzung am 23. 5. 73 dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentl.

Auslegung wurden gem. § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) am 18. 6. 73 ortsüblich durch Aushang bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom 27. 6. 73 bis 16. 7. 73 öffentlich ausgelegen.

LEHRE, den 26. 7. 1973

(Bürgermeister)

(Gemeindedirektor)

Der Rat der Gemeinde **LEHRE** hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am 8. 5. 74 nach Prüfung der fristgemäss vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäss § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

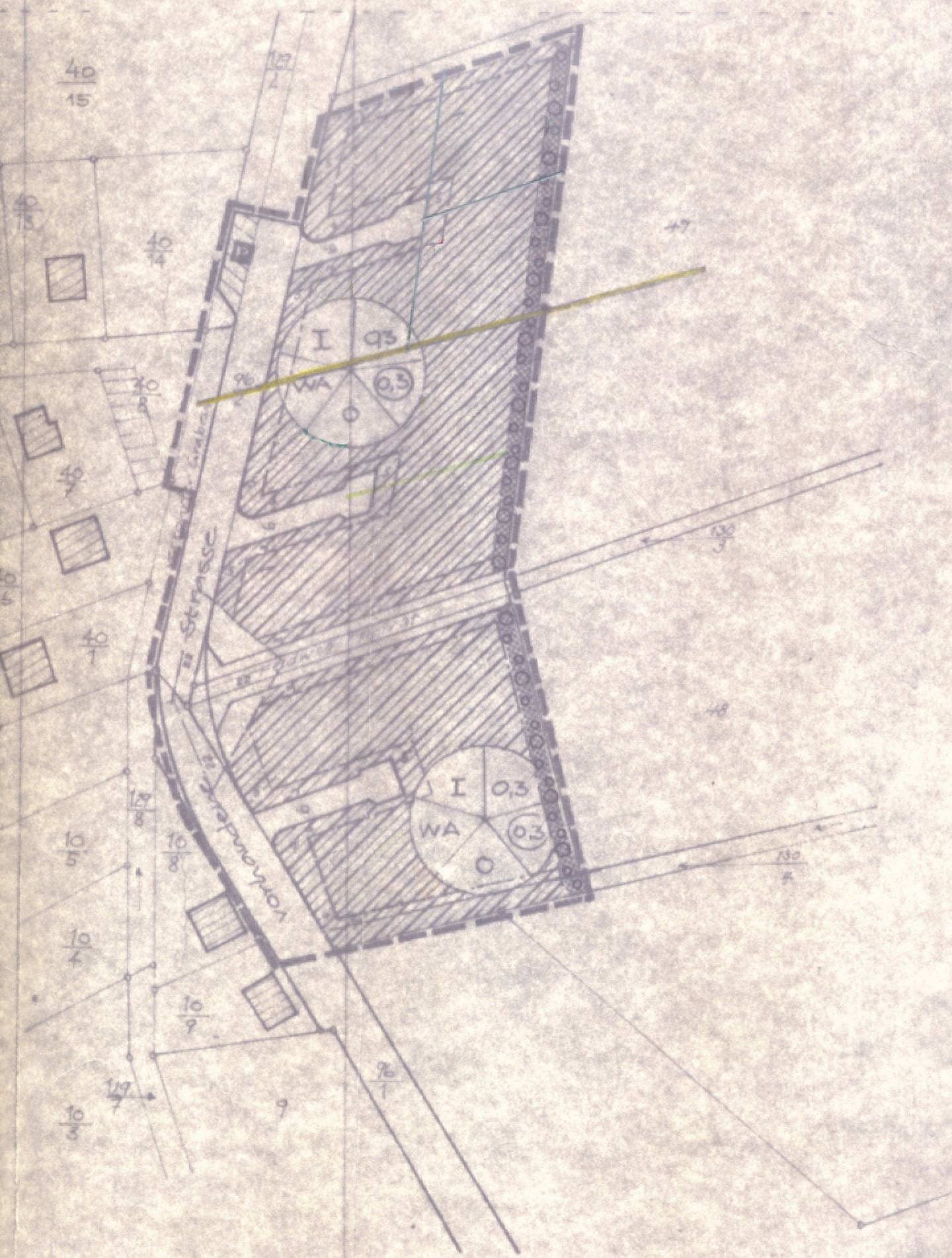
LEHRE, den 3. 10. 1973

(Bürgermeister)

(Gemeindedirektor)

Der vom Rat der Gemeinde **LEHRE** in der Sitzung vom 3. 10. 73 beschlossene Bebauungsplan wird hiermit gemäss § 11 BBauG nach Massgabe der Verfügung 24. 11. 73 5/10.1.14 vom heutigen Tage genehmigt.

Braunschweig, den 8. 7. 1974





Bebauungsplan 1:1000


Der
Sitz
wird
den
Tag
Bra

NBauO
§ 69a


Planzeichenverordnung vom 19. Jan. 1965


 Art der baulichen Nutzung
Allgemeines Wohngebiet

 Grenze d. räuml. Geltungsbereiches

 Strassenbegrenzungslinie

 Strassenverkehrsflächen

 Baugrenze

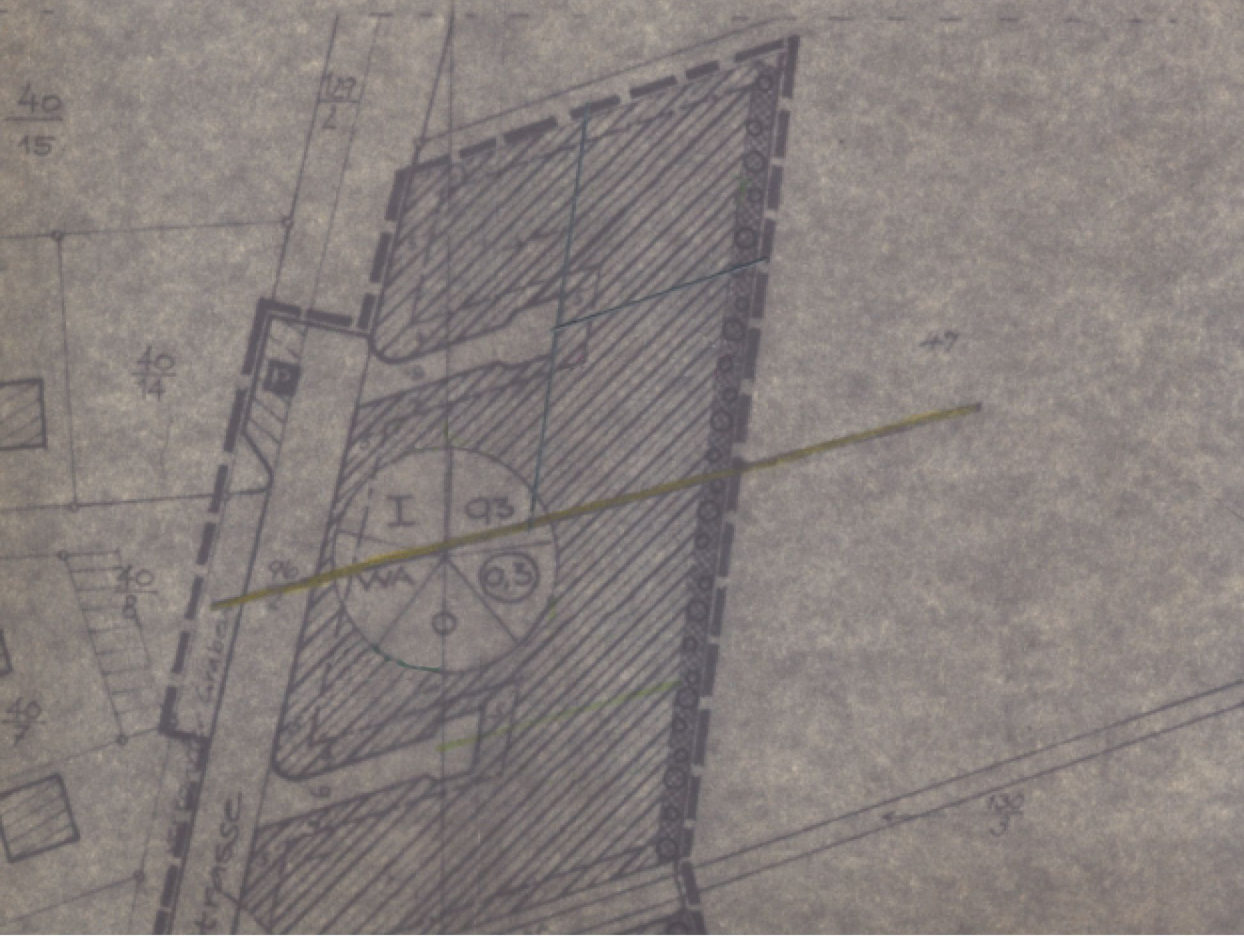
 öffentliche Parkflächen

der Vollgeschosse } Mass der baul. Nutzung
flächenzahl

flächenzahl
Bauweise

Bauweise

  104
46



De
Weg
Lage
wa
Dm
Lage
Bra
7
De
46
Se
E
S
B
De
St
pla
le
Au
ge
am
Der
vom
LEH
Der
unge
der
regu
schos
LEH
Der
Sitz
wird
der
Tage
Braun